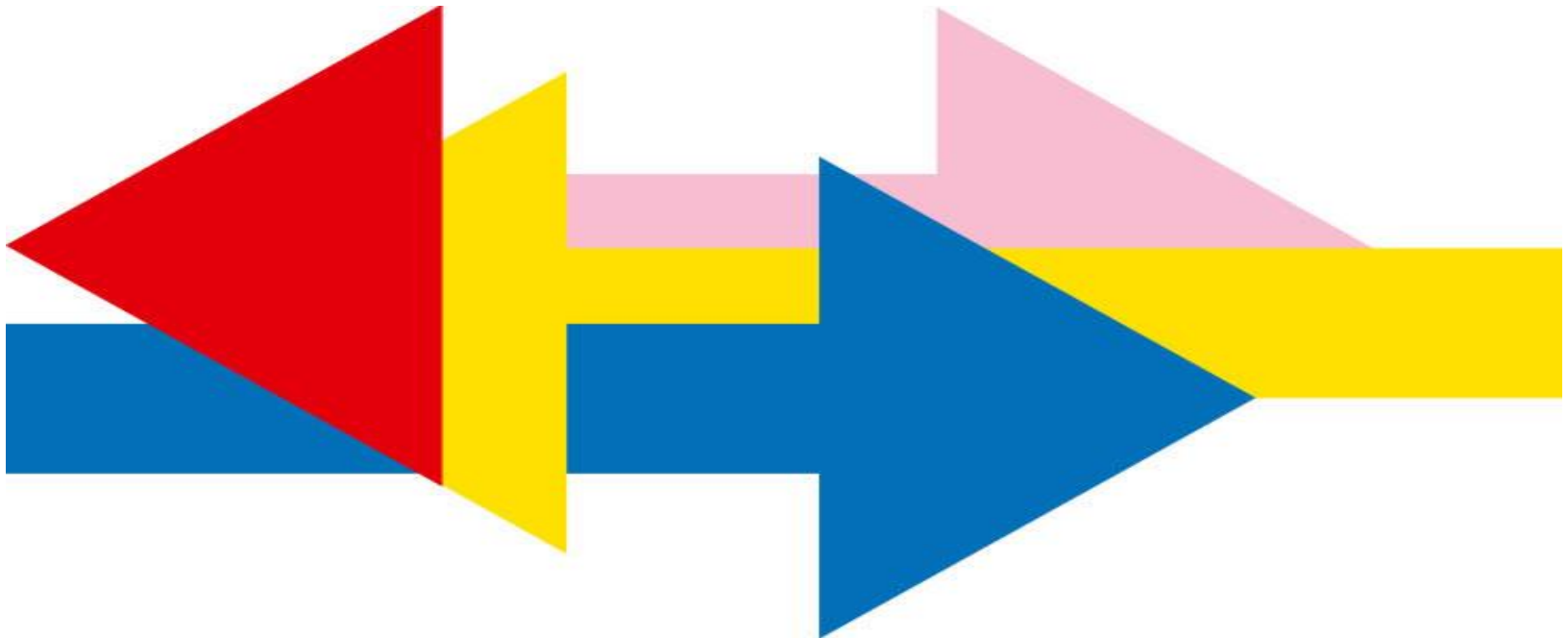




Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Co.ol.Lab

7.6.2022



**Transfer an der Universität Hamburg:
Wissen schaffen, teilen, austauschen, anwenden!**

<https://www.uni-hamburg.de/newsroom/19neunzehn/2021/0409-magazin16-transfer-allgemein.html>

Willkommen - Einstimmung



<https://www.youtube.com/watch?v=gaLWqy4e7ls>

**So eine “seltsames” Lied !!!
...und das zur Einstimmung... ???**

Sie fragen sich bestimmt....

Was ist das?

Was soll das?

Warum hier?

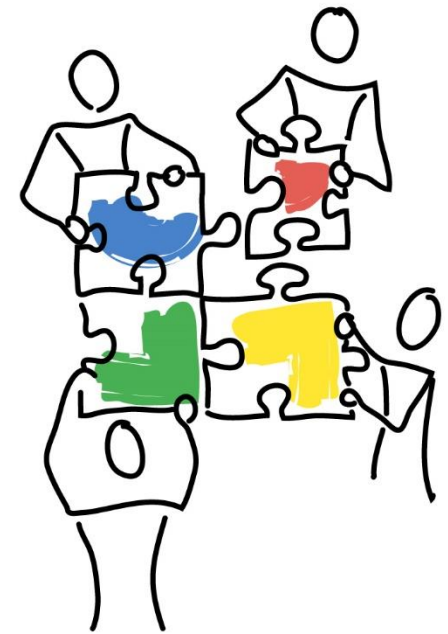
Nützt das (mir) was?

... genauso geht es Vielen beim Anspruch „ko-kreativ arbeiten“

Ko-kreativ arbeiten ...

**in (komplexen) Situationen
mit maßgeschneidertem Design**

- ... bringt Akteur:innen in Austausch**
- ... setzt vielfältiges Wissen in Wert**
- ... ermöglicht robuste Analysen**
- ... fördert konsensorientierte Lösungen**



Ergebnis einer Reflexion von ca 15 Transfer-Interessierten aus verschiedenen Bereichen der UHH

Ko-kreative Forschung an Ihrer Einrichtung?

Erfahrungen?

Ko-Kreative
Lehrformate

Forschung gemeinsam
mit
zivilgesellschaftlichen
Akteur:innen

Forschung gemeinsam mit
Lehrkräften, pädagogischen
Fachkräften und
Kindern/Jugendlichen

Öffentliche
Veranstaltungen zu bereits
erfolgten ko-kreativen
Forschungsprojekten

Spektrum: viele
unterschiedliche
Formen

inklusives ko-
kreatives
Forschen

Zusammenarbeit von
Disziplinen, die man
per se nicht
zusammenbringt

Transferprojekte
mit Firmen

Potentiale

Themenwünsche
aus Gesellschaft
für öffen. Arbeit

Interdisziplinarität

Formate
verstetigen!!

Herausforderungen

Finanzierung

Fehlender
Stellenwert im
Bereich Transfer

Zeitaufwand

Finanzierung,
Übersetzungs- und
Moderationsprozesse,
Projektmanagement

Interdisziplinarität

Arts & Science (CU)
Arts & Science - CU:
Advanced Institute of Management
University of Hamburg (uni-
hamburg.de)

Verstetigung - oft
verpuffen tolle Ansätze
einfach mangels
Ressourcen

Beispiele für
gelisteswissenschaftlichen
Transfer



Ko-kreation Herausforderung und Chance





Ko-kreation Herausforderungen



- **Universitäre Strukturen und Prozesse**
 - Hierarchische Organisation mit definierten Zuständigkeiten
 - Kaum „partizipative Traditionen“
- **Feld-Anforderungen**
 - Forschung: z. B. Karriereförderung vornehmlich durch Publikationen und Drittmittelinwerbung
 - Lehre: z. B. Festgelegte Curricula lassen wenig Spielraum
 - Verwaltung: z. B. Viele Vorschriften und „bewährte“ Abläufe sind fest implementiert
- **Mindset/ (Selbst-)Verständnis der Beteiligten**
 - erscheint als Zusatzbelastung bei kaum sichtbarem Mehrwert
 - gilt oft als ein „separates Kästchen“ zum Abhaken
- **Ressourcen:**
 - braucht zeitliche und finanzielle Ressourcen
 - erfordert methodische, kommunikative und reflexive Kompetenzen



Ko-kreation Chancen



- **Universitäre Strukturen und Prozesse**
 - Einbindung von Mitarbeiter:innen in Koordinationsmechanismen und Entscheidungen
 - Kurze Kommunikationswege
- **Feld-Anforderungen**
 - Forschung: „karrierefördernde“ Wertschätzung ko-kreativer Prozesse
 - Lehre: inter- und transdisziplinäre Kooperationsprojekte, Service Learning
 - Verwaltung: Verbesserte Abläufe, weniger Dopplungen mehr Synergien
- **Mindset/ (Selbst-)Verständnis der Beteiligten**
 - stärkt gegenseitiges Verständnis, Wissen, Wertschätzung und Zugehörigkeit
 - steigert intrinsische Motivation und Selbstwirksamkeit
- **Ressourcen:**
 - bietet einen echten Mehrwert
 - spart zeitliche und finanzielle Ressourcen

Austausch

**Wünschen Sie sich in Ihrem Arbeitsumfeld (mehr)
Ko-kreativität?**

Wie könnte es gelingen?

(Wobei könnten wir unterstützen?)



Ko-kreativ Zusammen.Denken



Schalten Sie sich rein!

<https://uni-hamburg.zoom.us/j/68578004912?pwd=Nmk0SUFFQWIRUnhFNzlsQTF6MDVsZz09>

Meeting-ID: 685 7800 4912

Kenncode: 52263593